

# WEEKLY UPDATE

## bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

### Liebe Leserinnen und Leser,

alle Jahre wieder... kommt die bdo-Konjunkturumfrage. Und tatsächlich ist es schon wieder so weit. Keine andere Branchenumfrage gibt seit so vielen Jahren ein so klares Bild über die Stimmung der privaten Busunternehmen. Und durch immer gleiche Fragestellungen, lässt sich tatsächlich ein Vergleich über die Jahrzehnte herstellen. Denn die neueste Umfrage, die wir jetzt auf den Weg gebracht haben, ist die 20. Ausgabe – ein echtes Jubiläum. Ich möchte alle Busunternehmen dringend dazu aufrufen, sich daran zu beteiligen. Denn genau so wie sich die Parteien gerade programmatisch auf die kommenden Bundestagswahlen im nächsten Februar vorbereiten, so ist die Konjunkturumfrage unser „Rüstzeug“ für die politische Arbeit. Nur wenn wir genau wissen, wo die Unternehmen der „Schuh drückt“, können wir dies auch bei den Abgeordneten und in den Ministerien adressieren. Also, nehmen Sie sich die 10 Minuten und helfen uns damit für die nächste Legislaturperiode.

Ihre  
Christiane Leonard  
bdo-Hauptgeschäftsführerin

bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

## KONJUNKTURUMFRAGE 2024/2025



### bdo | Konjunkturumfrage gestartet

Wie jedes Jahr analysiert der bdo in seiner Konjunkturumfrage die Geschäftslage im privaten deutschen Omnibusgewerbe. Für die drei Segmente Tourismus/Gelegenheitsverkehr, Linienverkehr/ÖPNV und Fernlinienverkehr werden das aktuelle Geschäftsjahr sowie zukünftige Trends und Entwicklungen begutachtet. Im diesjährigen Sonderteil wird die aktuelle Lage um den Busfahrpersonalmangel erhoben. Alle Busunternehmen aus sämtlichen Tätigkeitsbereichen sind zu einer Teilnahme an der Umfrage eingeladen. Die Umfrage ist bis zum 08. Januar 2025 geöffnet. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

[Zur Umfrage](#)

## IRU Diplome 2024

Die Auszeichnung der IRU, dem Weltdachverband der Straßentransportwirtschaft, ehrt jährlich die hervorragenden Fahr- und Sicherheitsbilanzen von Busfahrerinnen und -fahrern. Zu den strengen Kriterien gehören unter anderem mindestens eine Million unfallfreie Kilometer und zwanzig Jahre Erfahrung als Berufskraftfahrer/-in, davon mindestens fünfzehn im internationalen Verkehr. Letztes Jahr wurden 43, in diesem Jahr stolze 79 deutsche Omnibusfahrerinnen und -fahrer mit dem Ehrendiplom ausgezeichnet. Alle sind in Busbetrieben beschäftigt, die einem der 17 Landesverbände des bdo angehören. Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger!



## Ein Jahr Branchenvereinbarung CVD

Seit rund einem Jahr gilt die Branchenvereinbarung zum Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz – dem nationalen Umsetzungsgesetz zur Clean Vehicles Directive (CVD) – und bewährt sich erfolgreich im praktischen Einsatz. Die CVD gibt ambitionierte Quoten an sauberen und emissionsfreien Fahrzeugen für öffentliche Bus-Beschaffungen vor. Durch die Branchenvereinbarung ist es möglich, dass „Quotenübererfüllungen“ länderübergreifend mit „Quotenuntererfüllungen“ verrechnet werden können. Dadurch erhalten Unternehmen und Auftraggeber die dringend benötigte Flexibilität, bei Beschaffungen auf die lokalen Gegebenheiten einzugehen. Die Branchenvereinbarung ist ein Paradebeispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit von Ländern sowie Aufgabenträgern mit bdo und VDV.

## Elektrisch auf die Langstrecke

500km, das ist die Reichweite des neuen Daimler Busses, der künftig im Überlandverkehr eingesetzt wird. Auf den eMobility Days 2.0 des Herstellers wurde am Montag in Berlin die Weltpremiere gefeiert. bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard nutzte die Gelegenheit, um mit Till Oberwörder, CEO Daimler Buses und MdB Michael Donth (CDU) die Herausforderungen der Antriebswende zu diskutieren. Der bdo setzt sich insbesondere für einen Fahrstrompreis ein, um die Betriebskosten der Elektrobusse zu senken.



## LBO-Jahrestagung

Am Mittwoch folgten über 350 Gäste der Einladung des LBO zu seiner 78. Jahrestagung in München. Logischerweise ging es in den Vorträgen und Diskussionsrunden um wichtige Zukunftsfragen, wie die Finanzierung und Digitalisierung des ÖPNV in Bayern und die Zukunft des D-Tickets. Christiane Leonard, als Vertreterin des bdo, berichtete im internen Teil der Jahresversammlung über die politischen Herausforderungen des Busmittelstandes in Berlin und Brüssel. Außerdem wurden erste Ergebnisse der Studie „Wachstumschancen Bustourismus Bayern“ vorgestellt. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

# LBO-Studie zum Bayern-Bustourismus

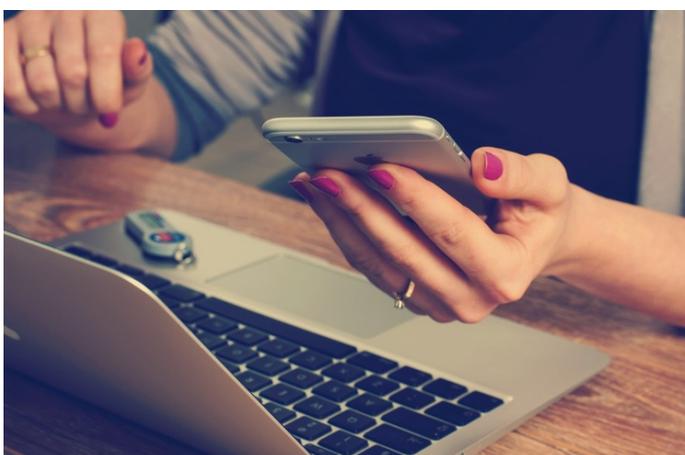
Der Landesverband Bayerischer Omnibusunternehmen e.V. (LBO) führt zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus eine Studie zum Bustourismus durch. Ziel ist es, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Relevanz des Busreisesektors zu ermitteln und fundierte Handlungsempfehlungen für die busspezifische Tourismuspolitik in Bayern zu erstellen. Alle Busunternehmen im Reisebusverkehr – nicht nur die bayerischen – sind bis zum 29. November 2024 zur Teilnahme eingeladen.

[Zur Umfrage](#)

## UMFRAGE

### Bustourismus und seine Perspektiven in Bayern

(Für bayerische Destinationen und Busreiseunternehmen)



## E-Rechnung – Start 2025

Ab 2025 müssen Unternehmen in Deutschland im B2B-Bereich E-Rechnungen empfangen können. Ein E-Mailpostfach reicht nach Auskunft der Bundesregierung hierzu aus. Bis Ende 2026 gelten jedoch Übergangsfristen. Unternehmen mit einem Jahresumsatz bis 800.000 EUR haben sogar bis Ende 2027 für die Umstellung Zeit. Spätestens ab 2028 müssen alle Unternehmen im B2B E-Rechnungen empfangen und versenden können. Im B2C-Geschäft bleibt alles wie gehabt.

## Es muss endlich weiter gehen!

Bereits im September wurde die Überarbeitung des Berufskraftfahrerqualifikationsrechts wieder von der Tagesordnung des Bundestags genommen. Warum genau, darüber wird keine klare Aussage getroffen. Durch den Bruch der Ampel-Koalition bleibt auch ungewiss, wann die wichtigen Vorlagen wieder aufgegriffen werden. Denn sowohl die Gesetzesbeschlüsse zur Berufskraftfahrerqualifikation, also auch die Novelle der Fahrausbildung fallen in die Hochphase des Bundestagswahlkampfs im Frühjahr 2025. Der bdo hat sich daher an den Deutschen Bundestag gewandt, um für eine 1:1 Umsetzung des EU-Rechts und eine zügige Verabschiedung der geplanten Reformen zu werben.



---

### Webinar zur MobilitätsRente

Der Zusammenschluss großer Branchenverbände der Verkehrswirtschaft und Versicherungspartnern gibt am 28.11. einen Überblick über attraktive Möglichkeiten, die sich dank der MobilitätsRente für Unternehmen und Ihre MitarbeiterInnen ergeben können. Erfahren Sie mehr über die aktuellen Trends zur betrieblichen Alters-, Kranken- und Unfallvorsorge. Die Teilnahme ist für Mitglieder des bdo und der Landesverbände kostenlos. 28.11.24, 9:00 bis 10:00 Uhr, zum [Einwählen hier klicken](#).

---

# bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN



---

---

**BUS<sub>2</sub>BUS**  
DIE FACHMESSE FÜR MOBILITÄT

15. – 16. APRIL 2026  
MESSEGELÄNDE BERLIN

bus2bus.berlin

SAVE THE DATE

bb | DIE BUS UNTERNEHMEN

MESSE BERLIN

---

---

Neue ifo-Studie

## Deutsche Bürokratie kostet jährlich 146 Milliarden Euro an Wirtschaftsleistung

Eine neue Studie des ifo Instituts im Auftrag der IHK für München und Oberbayern zeigt, wie weit tatsächlich überbordende Bürokratie den Wirtschaftsstandort Deutschland belastet. Dem Staat entgingen bis zu 146 Milliarden Euro pro Jahr an Wirtschaftsleistung. Da die Forscher auch die indirekten Kosten berechneten, ist dieser Betrag damit doppelt so hoch wie bei anderen Schätzungen. Bürokratische Vorgänge seien für Firmen deutlich umständlicher als in Ländern mit niedrigem Bürokratieniveau wie Schweden. Die Digitalisierung der Verwaltung spiele bei dem Abbau der Bürokratie eine große Rolle.

[Haufe](#)

---

---

Nutzfahrzeug

## E-Bus-Förderung: Zwischen vergangenen Erfolgen und ungewisser Zukunft

Das Verkehrsministerium legt eine Bilanz seines E-Bus-Förderprogramms vor. Demnach kommen 3.500 Elektrobusse mit Batterie und Brennstoffzelle gefördert auf die Straße. Die Veröffentlichung kommt zu einem Zeitpunkt, an dem völlig offen ist, ob es mit neuen Zuschüssen 2025 weitergeht.

[electrive](#)

---

---

Bahnkunden aufgepasst

## Frist für Rückmeldung beim DB-Deutschlandticket endet bald

Das Deutschlandticket scheint für das Jahr 2025 gesichert. Weil es aber zum Jahreswechsel teurer wird, müssen manche Nutzer nun aktiv werden, damit sie im Januar nicht ohne Fahrausweis dastehen.

[Stuttgarter Zeitung](#)

---

---

## Berliner 29-Euro-Ticket wird abgeschafft

Das 29-Euro-Monatsticket für den öffentlichen Nahverkehr im Berliner Stadtgebiet soll im nächsten Jahr abgeschafft werden. Nach rbb-Informationen will Schwarz-Rot die Kosten von bis zu 300 Millionen Euro jährlich einsparen.

Tagesschau



### bdo | Thinkbus 2025

Berlin

Am 25. März 2025

Weitere Informationen folgen.

### 21. bdo | Fastenfischessen

bdo-Hauptgeschäftsstelle, Reinhardstr. 25, 10117 Berlin

Am 25. März 2025

Weitere Informationen folgen.

### Die offiziellen Förderer des bdo:

Premium-Partner

**MAN**

**NEOPLAN**



Mercedes-Benz

**SETRA**

**KRAVAG**

Partner



**NESTE**  
Charge Plus in recharge

**IVECO**  
BUS

Veranstaltungspartner



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie weitere Zusendungen hier abbestellen.

## Impressum

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V., Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 240 89 - 300, E-Mail: [info\[at\]bdo.org](mailto:info[at]bdo.org)

Präsident: Karl Hülsmann, Hauptgeschäftsführerin: RAin Christiane Leonard

Sitz des Vereins: Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 22035 Nz, Steuer-Nr. 27/620/50544

